

**Internationale elektrische Ausstellung in Wien.**

[30664.]

Literatur - Abtheilung  
**A. Hartleben, Buchhandlung**  
in Wien.

Im Anschlusse an mein Circular vom 1. Mai a. c. beehre ich mich nachstehend die Bedingungen mitzutheilen, unter welchen literarische Objecte für die Internationale elektrische Ausstellung in Wien (1. August bis 31. October 1883) entgegen genommen werden.

1. Angenommen werden *Bücher, Bilderwerke, Broschüren, Zeitschriften etc.* aus den einschlägigen technischen Gebieten in allen Sprachen.
2. Jedes zur Ausstellung gelangende Werk, mit Ausnahme ganz besonders umfangreicher und kostspieliger Werke muss in *mindestens zwei Exemplaren* geliefert werden, *deren eines im gebundenen Zustande* zur Aufstellung im Bibliotheksraume bestimmt ist, während das *zweite in geheftetem Zustande* dem Publicum zur Verfügung gestellt wird.
3. Die Gegenleistung für die Entgegennahme, Einband und Aufstellung der Bücher etc. ist folgende: *Bücher im Preise bis 3 fl. = 6 M. sind in zwei Exemplaren gratis zu liefern* und erfolgt eine Rückerstattung solcher Werke nicht. — *Werke im Preise bis 6 fl. = 12 M. sind in einem Exemplare gratis zu liefern* und wird dieses eine, zum Einbinden bestimmte Exemplar zurückbehalten, wogegen das andere broschirte Exemplar im möglichst besten Zustande franco Leipzig zurückfolgt. — *Für Bücher im Preise von über 6 fl. = 12 M. gelten folgende Bestimmungen. Ein Werk, das bis 5 Bände hat, ist in zwei Exemplaren zu liefern*, die beide Eigenthum des Ausstellers bleiben, wogegen derselbe folgende Verpflichtung übernimmt. *Für Einband, Aufstellung der Werke etc. wird pro Band eine Gebühr von 1½ fl. = 3 M. beansprucht, die zu Ende der Ausstellung in Wien oder Leipzig zahlbar ist.* Werke mit mehr als 5 Bänden sind in einem Exemplar zu liefern und bleibt die Gebühr pro Band die gleiche. Werden grössere Werke bereits *gebunden* geliefert, so ermässigt sich die zu entrichtende Gebühr auf 1 fl. = 2 M. pro Band. — Verantwortung für Schäden durch Diebstahl oder Elementargewalt übernehme ich nicht.
4. *Bilderwerke, Karten, Wandtafeln etc.*, die einen grösseren Flächenraum einnehmen, sind in nur *einem Exemplare*, zum Aufhängen eingerichtet, zu liefern und verbleiben mein Eigenthum, da die Mühe und Kosten, sowie der beanspruchte Raum solcher Werke sehr grosse sind.
5. Für *Zeitschriften* gelten die in meinem an die P. T. Redactionen in besonderem Circular d. d. 1. Juni ausgesprochenen Bedingungen, welches den Herren Verlegern auf Wunsch zu Diensten steht.
6. Alle Zusendungen haben bis *längstens 10. Juli a. c. franco* Wien oder Leipzig

(an Herrn E. F. Steinacker) zu erfolgen und werden kurz nach Schluss der Ausstellung in der vereinbarten Weise erledigt.

Durch diese möglichst günstig gestellten Bedingungen glaube ich dem Buchhandel erwünschte Gelegenheit geboten zu haben, sich recht lebhaft an der Internationalen Elektrischen Ausstellung betheiligen zu können, theile noch mit, dass alle ausgestellten Werke etc. unentgeltlich in einem von mir zur Massenvertheilung berechneten Kataloge Aufnahme finden.

A. Hartleben in Wien.

[30665.] Die Herren

**Sortimenter,**

welche selbst

**Weihnachts-Kataloge**

herausgeben und

**Beilagen,**

unseren Verlag betreffend, wünschen, wollen uns gef.

im Juli

Mittheilung machen unter Beifügung von Formatproben.

Leipzig, 1. Juli 1883.

Ferdinand Hirt & Sohn.

**J. Scheible's Antiquariat**  
in Stuttgart.

[30666.]

**Protestantische Theologie.**

Mit der Zusammenstellung eines umfassenden Katalogs über

**„Protestantische Theologie“**

beschäftigt, erbitten wir uns gef. directe Offerten einschlägiger älterer Verlags- und Particartikel unter Mittheilung der billigsten Preise bei Baarbezug.

Für das Schaufenster,

[30667.] beziehentlich zum Versenden an die Kundschaft stelle ich ferner gratis zur Verfügung das

verkleinerte Facsimile meines  
Tableaus:

**Die Hauptformen der Erdoberfläche.**

Breslau.

Ferdinand Hirt.

**Oftermeß-Remittenden,**

[30668.] welche erst nach dem 15. Juli in Leipzig eintreffen, nehmen wir nicht mehr an. Wir haben unsern Herrn Commissionär beauftragt, solche Packete nach diesem Tage sofort zurückzuweisen, und werden uns event. auf diese Anzeige berufen.

Augsburg.

Gebrüder Reichel,  
t. b. Hofbuchdruckerei.

[30669.] **Wilh. Langguth** in Ehlingen sucht: Eine nordische Landschaft in klein 8. zur Tegnér'schen Frithjofsage geeignet.

Probeabdrücke mit Preisangabe direct erbeten.

**L u t h e r b i l d.**

[30670.]

Ich suche ein *Clisché* von Luther als Brustbild in der Höhe von ca. 4 Cmt. Offerten mit Preisangabe und Probeabdruck erbitte ich ungenügend.

Cassel, 25. Juni 1883.

A. Freyschmidt.

**Verlags-Verkauf.**

[30671.]

Ein ausgezeichnetes pädagogisches Verlagswerk, von einem hervorragenden Pädagogen verfaßt, steht in 3. Auflage mit *Notizen* zum festen Preise von 3000 Mark zum Verkauf. Gef. Offerten unter L. S. # 38. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Bitte, zu beachten.**

[30672.]

Die reichhaltige und gut erhaltene Bibliothek des seligen

Dr. Brody,

weiland Rektor und Religionslehrer  
in Gothenburg,

wird ungetheilt zu verkaufen gesucht. Buchhändler und Literaturfreunde, welche auf diese reflectiren, wollen sich deshalb an Herrn Oberkantor A. Baer in Gothenburg (Schweden) wenden. Auf Verlangen werden gedruckte Kataloge (franco) eingeschickt.

**Zur gef. Beachtung!**

[30673.]

Zur Ausdehnung eines Antiquariates werden einzelne gangbare Bücher, sowie ganze Antiquariatslager und Auslagereste von wissenschaftlichen Büchern, Geschenkliteratur, als auch Jugendschriften, Bilderbüchern u. u. zu kaufen gesucht. Offerten sub B. durch Herrn E. Enobloch in Leipzig erbeten.

**R. Streller in Leipzig**

[30674.] errichtet

**Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.**

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

[30675.] Gesucht:

Galvanos zu Illustrationen aus dem Leben Kaiser Wilhelm's. Größe nicht über 10/17 Centim.

Offerten mit Probeabdrücken direct per Post erbeten.

Julius Bagel in Mülheim a/d. Ruhr.

[30676.] Für die Erweiterung einer literarisch-belletristischen Wochenschrift Mitteldeutschlands, die bereits fünf Jahre lang unter der Leitung eines hervorragenden Publicisten besteht, wird ein bemittelter und rühriger Verleger gesucht. Baldige Meldungen erbeten unter T. 9936. an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

[30677.] Im Auftrage habe ca. 15 Ctr. gute Maculatur, Breite 65 Cmt., Höhe 48 Cmt., zum Preise von 10 M. pr. Ctr. zu verkaufen. Proben stehen gratis zur Verfügung.

Leipzig.

Karl Scholze.